

Inhalt

Vorwort	10
Stadtgeschichte und urbanistische Entwicklung von Ostia	13
Von den Anfängen bis zum Ende der Republik: Die Gründung der Colonia marittima	13
Die frühe Kaiserzeit (1. Jh. n. Chr.): Der neue Ausbau der Stadt	14
Die mittlere Kaiserzeit (2. Jh. n. Chr.): Die „Boomtown“ Ostia	14
Von der hohen Kaiserzeit bis zur Spätantike (3. Jh. bis 6. Jh. n. Chr.): Der Wandel Ostias in eine luxuriöse Villenstadt	16
Die Stadtverwaltung von Ostia	17
Das Stadtbild von Ostia und seine verschiedenen Lebensbereiche	19
Städtische Verwaltungsbauten und Dienstleistungseinrichtungen	19
Die Basilika	19
Die Feuerwehrkaserne	20
Bauten und Einrichtungen für Handel und Gewerbe	21
Die Häfen	21
Der Flusshafen	21
Der Hafen des Claudius (Portus Augusti)	21
Der Hafen des Trajan	22
Aufgabe und Bedeutung des Hafens in Portus	22
<i>Die Überwachung der Getreidelieferungen</i>	22
<i>Der Getreidetransport</i>	22
<i>Die Lagerung des Getreides</i>	23
<i>Die Verteilung des Getreides</i>	23
Getreidespeicher und Magazine	24
Die Horrea des Hortensius	24
Die Großen Horrea	25
Der „Piccolo Mercato“	26
Das „Haus der Getreidemesser“	26
Die Horrea Epagathiana (Horrea des Epagathus und Epaphroditus)	26
Die Ölmagazine	27
Bedeutung und Funktion der Horrea in Ostia und Portus	28
Märkte, Läden, Gasthäuser (Cauponae) und Schenken (Thermopolia)	29
Das Thermopolium in der Via di Diana	29
Die Capona des Pfauen	30
Die Capona des Alexander Helix	30
Die Fischläden und das „Macellum“	30
Die Hotels	31
<i>Die Insula der bemalten Gewölbe</i>	32
Bäckereien (Piscina)	32
Die Bäckerei in der Via dei Molini	33
Das Sacellum des Silvanus	34
Färbereien und Wäschereien (Fullonicae)	35

Die Fullonica in der Via degli Augustali	36
Bauten und Bezirke für das religiöse Leben	37
Die Area sacra im Bereich des Theaters	37
Das Theater	37
Der Platz der Korporationen	38
Der Bezirk der Vier Tempel (Quattro Tempietti)	40
Das republikanisches Tempelareal an der Via della Foce	42
Der Tempel des Herkules	42
Der Viersäulentempel	44
Der Tempel des Rundaltars	44
Das Kapitolium	45
Das Kapitolium in spätrepublikanischer Zeit	45
Das kaiserzeitliche Kapitolium aus dem frühen 2. Jh. n. Chr.	45
Der Tempel der Roma und des Augustus	47
Das „Sacellum“ der Laren des Augustus	47
Der Rundtempel (Tempio Rotondo)	48
Die Heiligtümer der Bona Dea	50
Das Heiligtum der Bona Dea in der Via degli Augustali	50
Das Heiligtum der Bona Dea vor der Porta Marina	50
Das Heiligtum der Magna Mater oder der Kybele	51
Der Tempel der Magna Mater	51
Der Tempel der Bellona	51
Die Schola der Speerträger	52
Das Sacellum des Attis	53
Die Sacella 1 und 2	53
Die Porticus	53
Das Mithräum der Tiere	53
Die Kulte im Heiligtum der Magna Mater	54
Weihungen und Stifter im Heiligtum der Magna Mater	54
Die Priesterschaft im Heiligtum der Magna Mater	55
Die Bedeutung und soziale Stellung des Heiligtums der Magna Mater in Ostia	55
Die Mithräen	56
Das Mithräum des Felicissimus	56
Das Mithräum in den Thermen des Mithras	58
Das Mithräum der sieben Sphären	58
Das Mithräum der Planta pedis	58
Der Kult des Mithras	59
Kommunikationsstätten und städtisches Vergnügen: Die Thermenbauten	59
Die Thermen des Neptuns	60
Die Thermen der Fuhrleute	61
Die Thermen des Forums	62
Die Thermen der Porta Marina	65
Planung und Gestaltung des privaten Lebensbereichs: Die Wohnhäuser in Ostia	66
Die Mietskasernen (Insulae)	66
Das „Haus der Diana“	66
Die Insula des Serapis: „Das Haus des Serapis, die Thermen der Sieben Weisen und das Haus der Wagenlenker“	69

Das Mezzanin: Die Wohnung der einfachen Leute	72
Die „Appartementhäuser“ mit Gärten	73
Die Häuser mit Gartenanlagen (Case a giardino)	73
Luxuriöses Wohnen: Die „Palasthäuser“	76
Die „Domus der Fortuna Annonaria“	76
Die „Domus des Protyros“	78
Die „Domus des Blitzeschleudernden Jupiter“	78
Die „Domus der Säulen“	79
Bedeutung und Funktion der „Palasthäuser“	80
Die Vereinshäuser und ihre Kultlokale	80
Die Aula und der Tempel der Getreidemesser (Mensores)	81
Die „Schola des Trajan“ (Vereinshaus der Schiffsbauer)	82
Die Vorgängerbebauung in der „Schola des Trajan“	85
Der Kollegientempel der Stuppatores	86
Das „Haus der Triklinien“ (Vereinslokal der Wagenbauer und Stellmacher)	87
Die „Basilika“ (Vereinslokal der Schiffer)	88
Das Haus der Augustales („Curia“)	88
Der Kollegialtempel	88
Der Tempel der Fabri Navales	89
Die Welt der Toten: Die Nekropolen	90
Die Nekropole an der Via Ostiense	91
Die Nekropole an der Via Laurentina	93
Die Ehrengräber (Kenotaphoi) vor der Porta Marina	94
Das Grabmonument (monumento funerario)	94
Das Grabmal des Cartilius Poplicola	95
Die Nekropole von Portus auf der Isola Sacra	96
 Ostia in spätantik er Zeit	99
Von der Handelsstadt zur Villenstadt	99
Christliche Sakralbauten	99
Die konstantinische Basilika bei der Porta Laurentina	100
Die Grabesbasilika bei Pianabella	100
Kapellen und Oratorien	103
Die Wohnhäuser	104
Die Domus der Tigriniani („christliche Basilika“)	104
Das „Gebäude in Opus sectile“	105
Die Synagoge	107
 Schlussbemerkungen	109
Planung und Ausführung der Bauwerke	109
Der Wandel von der homogenen zur heterogenen Gestaltung im Stadtbild	111
 Anhang	113
Glossar	113
Bibliographie	116
Verzeichnis antiker Autoren	118
Abbildungsnachweis	118